

**Bezirk Oberbayern
Bezirkstagspräsident
Josef Mederer
Prinzregentenstr. 14
80535 München**

Fraktionssprecher
Prof. Dr. Klaus Weber
Zugspitzstr. 80
82061 Neuried

dr.k.weber@t-online.de
089/54404163

2.10.2023

Antrag

Sehr geehrter Herr Bezirkstagspräsident,

Für die Behandlung bei der nächsten Sitzung des Sozialausschusses im Oktober 2023 stellen wir folgenden Antrag:

- I. Der neue Tarifvertrag zu den Assistenzlöhnen darf keinen Unterschied machen zwischen Pflegeleistungen und Teilhabeleistungen beinhalten. Die Verwaltung nimmt diesen Standpunkt bei Besprechungen im Dialogforum ein und legt den Tarifvertrag in diesem Sinne aus.**
- II. Die Sozialverwaltung verzichtet in ihren Schreiben etc. auf den Begriff „Freizeitassistenz“, der sowohl die gesellschaftliche Teilhabe als auch die Arbeit der Assistenzkräfte diskriminiert.**

Begründung:

I. Es steht dem Bezirk nicht zu, Teilhabeleistungen anders zu qualifizieren als Pflegeleistungen. Ob und wie sich beide unterscheiden, hängt stark von der jeweiligen Behinderung und dem sozialen, kulturellen und politischen Engagement der betroffenen Arbeitgeber_innen ab.

II. Der Begriff „Freizeitassistenz“ ist gesetzlich nirgends verankert. Der Präsident behauptet, ohne einen Beleg vorzulegen, „der Begriff sei für die Betroffenen verständlicher“. Damit unterstellt er den Betroffenen, sie wären nicht in der Lage, den Begriff der „gesellschaftlichen Teilhabe“ zu verstehen. Diese Form der Sichtweise auf „Behinderte“ ist nichts anderes als Ausdruck der geringen Wertschätzung gegenüber denjenigen, die selbstbestimmt leben wollen.

Dr. Klaus Weber (für die Fraktion der *LINKEN*)